SOMMER/HERBST - AUSGABE 2/2018

MELR Gemeinde

Mühlheim - Empfingen - Renfrizhausen



Aus dem Inhalt:

Brücken verbinden - Seite 2 Schwerpunkt Hören - Seiten 3-7 Quellgeschichten - Seite 10



Brücken verbinden

Eine noch ungewisse Zukunft steht unseren drei Gemeinden bevor. Wie soll es werden mit nur einer Pfarrperson? Werden wir unsere Identität und Lebendigkeit erhalten können?

Es wird nicht einfach werden. Eine Geschichte von Anne Steinwart macht mir Mut: "**Du** hast einen schönen Beruf," sagte das Kind zum alten Brückenbauer, "es muss schwer sein, Brücken zu bauen." "Wenn man es gelernt hat, ist es leicht," antwortete der alte Brückenbauer, "es ist leicht, Brücken aus Beton und Stahl zu bauen. Die anderen Brücken sind sehr viel schwieriger," sagte er. "Welche anderen Brücken?" fragte das Kind.

Der alte Brückenbauer sah das Kind nachdenklich an. Er wusste nicht, ob es verstehen würde. Dann sagte er:

"Ich möchte eine Brücke bauen von der Gegenwart in die Zukunft, von der Dunkelheit ins Licht, von der Traurigkeit zur Freude. Eine Brücke von einem Menschen zum anderen Menschen, eine Brücke des besseren gegenseitigen Verstehens, der Achtsamkeit und des Annehmens. Ich möchte eine Brücke bauen von der Zeit zur Ewigkeit über alles Vergängliche hinweg. Das wäre herrlich, wenn ich solche Brücken für alle Menschen bauen könnte, aber das ist nur ein Traum."

Das Kind hatte aufmerksam zugehört. Es hatte nicht alles verstanden. Doch spürte es, dass der alte Brückenbauer traurig war. Weil es ihm eine Freude machen wollte, sagte das Kind: "Ich schenke dir meine Brücke."

Und das Kind malte für den Brückenbauer einen bunten Regenbogen.

Brücken verbinden das, was vorher getrennt war. Sie überbrücken scheinbar unüberwindbare Hindernisse. Auf dem Titelbild ist die Rio-Andirrio-Brücke über den Golf von Korinth abgebildet. Sie ist ein Wunder der Ingenieurskunst.

Lange wurde es für unmöglich gehalten, eine Brücke über eine 2,5 km breite und 65m tiefe Meerenge ohne stabilen Boden in einem Erdbebengebiet zu bauen. Selbst 100m unter dem Meeresboden konnte keine Gründung geschehen. Über Jahrhunderte hinweg gab es Versuche, doch die Bedenken waren größer und alle Ideen blieben in der Schublade.

Dann aber, im Jahr 1994, ließen sich die Baumeister nicht länger entmutigen. Getrieben von der Vision, etwas Großartiges zum Nutzen vieler Menschen zu schaffen, gingen sie ans Werk. Voller Mut und Zuversicht machten sie die ersten Schritte in eine noch ungewisse Zukunft.

Dort, wo Menschen das Gemeinsame und Verbindende in ihrem Glauben entdecken, Vergebung leben, lassen sich selbst bodenlose Abgründe überbrücken. Dass diese Brücke getragen von Hoffnung, Glaube, Vertrauen, Mut und Zuversicht hält, wurde beim "gemeinsam feiern" Gottesdienst im Mai deutlich (vgl. S. 11).

Und so bin ich sicher, dass es uns gelingen wird, auch Orts-, Konfessions- und Mentalitätsgrenzen zu überbrücken und erste Schritte zu gehen, weil Jesus Christus zu uns sagt: "Und siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende".

Ihr Pfarrer Thorsten Volz



Im Gespräch mit Ursula Ryba und Gottlob Stein:

Für ME&R Hörgenuss

Wer uneingeschränkt gut hört, der kann sich nur schwer vorstellen, wie das ist, wenn man alles um sich herum akustisch nicht mehr ganz so genau wahrnimmt. In der Mühlheimer Kilianskirche ist seit Anfang des Jahres eine Höranlage installiert, die den Kirchenbesuchern hilft, wieder besser zu verstehen.

Ursula Ryba ist eine, die die Höranlage nutzt und von Beginn an begeistert war: "Das ist optimal", beschreibt Ryba das Gefühl, den Gottesdienst wieder ohne das permanent angestrengte Zuhören zu erleben. "Der Gottesdienst ist für mich wieder zum Genuss geworden", sagt Ryba. Sie kann auch sehr gut verstehen, wenn Leute, die nicht mehr ohne zusätzliche Hörhilfe auskommen, plötzlich dem Gottesdienst fern bleiben. "Wenn man nicht mehr alles versteht, dann schweift man ab. Und früher oder später gehst du dann gar nicht mehr in die Kirche".

> **Ursula** Ryba hört schon sehr lange eingenur schränkt. Deshalb hat sie auch kräftig die Werbetrommel gerührt, als es darum ging, im Kirchengemeinderat

Ursula Ryba über die Anschaffung einer zusätzlichen Höranlage zu beraten. "Ganz ehrlich: Die wussten doch gar nicht recht, über was sie abstimmen sollten. Das kann nur nachvollziehen, wer selber Betroffener ist", sagt Ryba rückblickend. "Sie haben dann schnell erkannt, dass die Hörgeschädigten unbedingt von einer Höranlage profitieren", sagt sie.

Gottlob Stein hat bei der Konfirmation von Enkel Ionas erstmals die Hörhilfe henutzt. Anfangs noch eher skeptisch waren die Vorbehalte schnell

Gottlob Stein

vergessen: "Klar. Des Deng isch quat", sagt Stein. Man höre damit wunderbar. Er jedenfalls wolle das Gefühl, in der Kirche aut hören zu können, nicht mehr missen.

Ursula Ryba fügt an: "Ab und zu gehe ich auch in Renfrizhausen in die Kirche. Dann merke ich erst, was das für ein toller Service ist, den wir in Mühlheim genießen können." Also auch eine Höranlage in Renfrizhausen? Rvba: "Unbedingt. Gut hören in der Kirche ist eine unschätzbare Erleichterung."

ME&R ERFAHREN

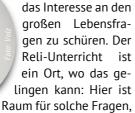


Vikar zuständig für Renfrizhausen:

Einer, der zuhört

"Wo treibt sich eigentlich dieser Vikar herum?" Zu den großen Chancen des Pfarrbe-

> rufes gehört es, i Heranwachsenden



Vikar Schmid-Lorch hier kann ein Pfarrer junge Menschen helfend da-

bei begleiten, wenn sie sich selbst mit diesen Fragen auseinandersetzen lernen. Aus einer so großen Chance folgt aber auch große Verantwortung. Darum habe ich bis zu den Sommerferien viel Zeit im Schulzentrum in Dornstetten und auf Kursen in Stuttgart verbracht. Hier sollte ich lernen und üben, Reli-Stunden in der Schule zu planen und zu halten – und zwar möglichst so, dass die Schüler weder einschlafen noch davonlaufen.

Daneben gibt es auch andere wichtige Dienste, die Ihnen wohlbekannt sind. Auch darin darf ich mich üben. Darum werde ich nach den Ferien verstärkt seelsorgerliche und gottesdienstliche Aufgaben übernehmen. Dazu gehören zum Beispiel die Feier von Predigtgottesdiensten, Geburtstagsoder Krankenbesuche.

Als eigene "Parochie" (Seelsorgebezirk) wurde mir hierfür Renfrizhausen zugeteilt. Hier werde ich ab dem 10. September 2018 verstärkt tätig sein.

Wohnhaft bin ich in Mühlheim, passenderweise "Bei der Kirche 2", wo Sie mich telefonisch unter 07454/9761477 oder über meine E-Mail-Adresse <u>Maximilian.SchmidLorch@elkw.de</u> erreichen können. Ich freue mich schon auf die Begegnungen mit Ihnen!

Höranlage Renfrizhausen:

ZuGehört

"Herr Pfarrer, ich verstehe Sie nicht!" Dieser Satz gehört in Mühlheim der Vergangenheit an. Dank unserer neuen Höranlage, die mit Spenden, Fördermitteln und viel ehrenamtlichem Engagement installiert wurde, können alle wieder der Predigt folgen.

Ermutigt von diesem Erfolg soll nun ebenfalls eine Höranlage in Renfrizhausen in der Michaelskirche installiert werden.

Die ehrenamtlichen Helfer haben sich schon bereit erklärt, wieder die Anlage in Eigenleistung zu installieren. Dennoch sind die Kosten in Höhe von 2500€ noch nicht gedeckt. Natürlich werden wir versuchen wieder Fördermittel zu beantragen. Doch können wir mit diesen nicht fest rechnen, da uns bereits letztes Mal eine Stiftung leider absagen musste.

Deshalb würden wir uns freuen, wenn Sie uns mit einer Spende bei dieser Sache unterstützen könnten.

Vielleicht schaffen wir es so gemeinsam, dass bis Weihnachten auch in der Michaelskirche eine neue Höranlage installiert ist.



Immer um 9.00 Uhr im Empfinger Gemeindehaus:

Einladung zum Zuhören, das Empfinger Frühstück

Eingeladen sind alle, die gerne ausgiebig und ungezwungen miteinander frühstücken und zu einem bestimmten Thema miteinander ins Gespräch kommen wolBackwaren, Kaffee und Tee vorrätig haben, bitten wir um vorherige Anmeldung unter Telefon 07485-1515.

Beginn: 9:00 Uhr, Ort: evangelisches Gemeindehaus Empfingen, Weiherplatz 6



Bleibe gesund

18. September: Ulla Reyle, Altersforscherin

Bleibe gesund, lebe lang, stirb schnell vom sorgfältigen und verantwortlichen Umgang mit dem Geschenk des langen Lebens. Kann man langes Leben "lernen"? Ist dieser Anspruch nicht vermessen und unrealistisch? Ja, langes Leben kann man "lernen".

Pfarrfrau und Kirchenmutter

16. Oktober: Susanne Veith, Pfarrerin aus Horb

Pfarrfrau und Kirchenmutter – die Straßburger Reformatorin Katharina Zell (1497–1562) gehört zum Urgestein reformatorischen Lebens in Straßburg. Katharina genoss eine gute Schulbildung und zeigte schon in jungen Jahren großes Interesse an geistlichen Fragen, Gesprächen und Büchern.

Der Mensch im Trauerfall

20. November: Romy Beiter, Einklang-Bestattungen Seit 5 Jahren ist Romy Beiter Bestattungsfachkraft. Ihre Arbeit sieht sie als etwas an, das den Menschen im Trauerfall einen Teil ihrer Last abnimmt und sie für einen Moment durchatmen lässt. Sie möchte mit ihrer Arbeit etwas an die Menschen zurückgeben.





Schreiben kann jeder - Workshop:

Tipps fürs Tippen

Kommen Sie vorbei und nehmen Sie ein paar Tipps mit nach Hause. Uli Bernhard, als erfahrener Reporter einer Tageszeitung und Autor vieler Beiträge von MEhR-Gemeinde, möchte in einem Workshop Lust aufs

Schreiben machen. Vielleicht auch für unsere Homepages und MEhR-Gemeinde?

Der Workshop ist am 23. Oktober 2018, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Renfrizhausen.

Kirche in "das neue Radio Neckarburg":

Das gehört gehört

Mit erfrischenden Gedanken und interessanten Sendungen begleiten die Kirchen der Neckarburg-Region die Hörer durch den Tag:

Guten Morgen: ein ermutigendes Wort zum Start in den Tag (täglich gegen 6.50 Uhr).

Mittendrin: ein Zitat zum Nachdenken in der Mitte des Tages (täglich gegen 12.40 Uhr).

Zur Nacht: ein Gedanke zum Abschluss des Tages (täglich gegen 19.50 Uhr).

An Sonn- und Feiertagen heißt es: **Typisch himmlisch**. Dann sind interessante Gäste jeweils von 8.00 bis 9.00 Uhr im Studio zu Gast. Mehrmals im Jahr beteiligt sich Pfarrer Gruber an diesen Sendungen. Einige von hier waren schon im Studio dabei. "Wir müssen als Kirche viele Wege nutzen, um die gute Botschaft von Jesus Christus zu den Menschen zu bringen", sagt Pfarrer Gruber über sein Radio-Engagement. So kommt die gute Nachricht in den Alltag, ganz selbstverständlich wie die Nachrichten und die Wettervorhersage. Das neue Radio Neckarburg gibt's auf UKW 104.6 oder als Webradio:

www.radio-neckarburg.de.



Zum Thema - Bestattungskultur im Wandel:

Talk in der Schenke

Der Tod ist stumm und macht stumm. Deshalb ist es an der Zeit, die Stille und das Verstummen in der Gesellschaft bei Fragen zu diesem Thema zu durchbrechen und über das Sterben, den Tod und die letzten Dinge zu reden.

Dieser Herausforderung stellen sich aus verschieden Zugängen Dr. med. Beate Bühner-Götz, Allgemeinmedizinerin in Oberndorf, Martin Sackmann, Ortsvorsteher in Bergfelden und Leiter des Friedhofswesen der Kommune Sulz, Klaus Enzesberger, Bestatter bei Bestattungen Schick & Wittelsberger, Pfarrer Matthias Gössling, Geistlicher Leiter des Kloster Kirchberg und Pfarrer Thorsten Volz

Moderator an diesem Abend ist Artur Egle-Theurer, Geschäftsführer des Evangelischen Bildungswerkes Balingen und Sulz.

In der Gesprächsrunde soll es um den grundsätzlichen Umgang mit dem Tod, Trauer, christlichen Deutungsangeboten und dem Wandel bei Formen und Möglichkeiten der Bestattung gehen. Fragen des Publikums sind ausdrücklich erwünscht und werden miteinbezogen.

Der Talk oder das Gespräch findet am Dienstag, **9. Oktober 2018, um 19.30 Uhr** in der Schenke im Kloster Kirchberg statt. Der Fintritt ist frei

Seniorenkreis 60+:

Türen erzählen Geschichten

"Türen erzählen Geschichten", sagte Erika Rapp-Kretzschmar beim Seniorenkreis 60 Plus. Sie sprach über "Lebenstüren": Das Tor zum Leben, die Geburt, die Schultüre...



"Wurden wir über die Schwelle getragen?" Türen finden sich in Redewendungen: Jemand fällt mit der Tür ins Haus. Einem stehen alle Türen offen. Jemand rennt mir die Türen ein. Dass man die Tür des Friedens nur von innen öffnen kann, betonte die Referentin.

Diese interessanten Aktionen und Vorträge plant der Seniorenkreis 60 Plus jeweils um 14.00 Uhr mit einer gemütlichen Kaffeerunde:

31. Juli: Grillnachmittag mit Gabi und Lina Philipp

28. August: "Klein gegen Groß" mit den Kindern vom Sommerferienprogramm

25. September: Ohne Vortrag

30. Oktober: "Dings vom Dach" mit dem Heimatkreis Empfingen



Sommerferienprogramm Empfingen:

Klein gegen Groß

In einem spannenden Spielewettbewerb treten die Teilnehmenden des Sommerferienprogramms gegen die Senioren des Seniorenkreises 60+ an. Wer hat das größere Würfelglück, wer setzt seine Steine geschickter, wer erkennt die Bilder bei Dalli-Klick schneller, wer kann mehr Gesamtpunkte auf der großen Punkteleinwand erzielen? In verschiedenen

Spielrunden heißt es "Klein gegen Groß, auf "Los" geht's los". Ein Spaß für Jung und Alt und zum Abschluss gibt es noch ein Eis für alle!

Kinder und Jugendliche können sich über die Gemeinde Empfingen oder das Pfarramt Empfingen anmelden.

Termin:

Dienstag 28. August 2018, 14.00-16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Empfingen.

Teilnahme ist kostenlos!

Gottesdienste zur Einschulung:

Mit Gottes Segen durchstarten

ABC-Schützen aufgepasst! Der Ranzen ist gepackt, die Tüte gefüllt. Neben Süßem sicherlich mit gespannter Erwartung, mit Hunger nach Wissen und dem Pausenbrot.

Bei einem Gottesdienst zum Schuljahresanfang seid ihr eingeladen, eure Ranzen und Tüten restlos mit Gottes Segen füllen zu lassen. Er wird dir im kommenden Schuljahr den Rücken stärken und dich begleiten.

Hol ihn dir ab, bei einem unserer Schulgottesdienste.

In Empfingen am Samstag, 15. September um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg und in Mühlheim am Donnerstag, 13. September, um 9.00 Uhr in der Kilianskirche.





Mühlheim/Renfrizhausen:

len.

Die

Jungschar

Spaß, weil . . .

gut verstehen.

großgeschrieben.

Team sind.

Jungschar macht Spaß!

Wir machen Jungschar, weil . . .

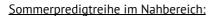
Tom Schon: . . . es einfach besser ist, in einer Gruppe etwas zu unternehmen, über Jesus zu reden und miteinander Spaß zu haben als alleine zu Hause rumzusitzen.

Kai Hofer: . . . wir den Zusammenhalt einer Gruppe fördern wollen.

Bock auf Jungschar?

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 18.15 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Schaut einfach mal vorbei!





Quellgeschichten der Bibel

Das Sprichwort weiß: Die schönste Zeit des Jahres ist der Urlaub!

Im Urlaub wollen wir zur Ruhe finden, auftanken und Gemeinschaft erfahren. Da suchen wir nach Quellen, die uns erfrischen und aus denen wir neue Kraft schöpfen können.

Im Rahmen des Kanzeltausches predigen die Pfarrerinnen und Pfarrer des Nahbereichs Sulz in den Sonntagsgottesdiensten der Ferienzeit über "Quellgeschichten in der Bibel".

Hierbei stehen ausgewählte Erzählungen der Bibel im Mittelpunkt, die manchmal einen Brunnen als Erzählmotiv enthalten. So kommt es in den "Brunnengeschichten" zu einem ersten Kennenlernen und gelungenem Austausch. Erzählt wird auch von heilsamen Begebenheiten, die sich dort am Brunnen zugetragen haben.



Quellgeschichten bei uns:

29.07. Mühlheim und Renfrizhausen:

Joh 7,37–39 - Durch Jesus zum Quellmensch (Pfr. Velm)

29.07. Empfingen:

Apg 8,26–40 - "Country Roads": Der Kämmerer von Äthiopien (Pfr. Volz)

05.08. Mühlheim und Renfrizhausen:

Joh 5,1–9a – Der Brunnen der Heilung (Pfr.in Fritz)

12.08. Mühlheim und Renfrizhausen:

Apg 8,26–40 - "Country Roads": Der Kämmerer von Äthiopien (Pfr. Volz)

12.08. Empfingen:

Johannes 4 – Der Brunnen der Gemeinschaft (Pfr. Hämmerle)

19.08. Mühlheim und Renfrizhausen:

1 Mose 2,4b-3,24 - Ort des Sündenfalls (Pfr. Müller)

26.08. Wandbühlgottesdienst:

2.Mose 14 - Durchzug durchs Schilfmeer (Pfr. Gruber)

09.09. Empfingen:

Zum Thema: Taufe (Pfr. Gruber)



Miteinander Gottesdienst feiern verbindet:

Gemeinsam feiern

Mehrmals im Jahr wollen die evangelischen Kirchengemeinden Mühlheim, Renfrizhausen und Empfingen gemeinsam Gottesdienste feiern.

Im Mai ging es um Brücken. "Offenheit, Vertrauen, Zuversicht, Glaube, Hoffnung, Mut": diese Begriffe standen auf 13 einfachen Holzbrettern. Daraus baute das Vorbereitungsteam mit vereinten Kräften eine stabile Holzbrücke, auf die sich sogar ein Mitarbeiter stellen konnte. Dass das Brückenbauen nur funktioniert, wenn viele mithelfen, wurde durch diese Aktion ohne Worte sichtbar gemacht.

In der Predigt ging es um Jesus, den größten Brückenbauer aller Zeiten und Barnabas, einen vorbildlichen Brückenbauer aus der Anfangszeit des Christentums. Alle sangen gemeinsam das Lied "Herr gib mir Mut zum Brückenbauen". Dabei wurden die Gottesdienstbesucher von David Gamerdinger aus Empfingen am E-Piano und Do-

aus

begleitet.

Angesichts
von ca. 130
Gottesdienstbesuchern
scheint das
Projekt erfolgversprechend, auch
deshalb. weil

aus allen Orten

an der Gitarre

Chim

minik



der Gesamtkirchengemeinde Besucher gekommen waren. Das Team entwickelt das Projekt gerne weiter.

Für die Werbung gibt es nun Banner an der Straße, die auf die nächsten zwei Termine hinweisen werden: Am Sonntag, 26. August feiern alle drei Gemeinden gemeinsam auf dem Wandbühl und am Reformationstag, 31. Oktober, in der Kilianskirche in Mühlheim Gottesdienst.

Danach wird ausgewertet und im Kirchengemeinderat berichtet. Wenn Sie eine Anregung haben, kommen Sie bitte auf die Teammitglieder oder Pfarrer Gruber zu.

Wir wollen gemeinsam dieses Projekt vorantreiben und zu einer auten und





"Nächster Termin - Pause"

MEhR: Hallo Frau Bleibel, Ihre Zeit als Krankheitsvertretung im Amt der Pfarramtssekretärin endet bald wieder. Was

bleibt als Erinnerung?

Kerstin Bleibel: Viele Erinnerungen an nette Begegnungen, blöde Fehler meinerseits und viel Gnade und Rücksicht seitens der Gemeinde.

Was war Ihr erster Eindruck hier in der Kirchengemeinde?

Ich bin herzlich aufgenommen worden, die Mitarbeiter waren sehr hilfsbereit. Trotzdem war es am

Anfang sehr kompliziert und umfangreich, weil man die Ansprechpartner nicht kennt. Die Planungen der Gruppen, die Zusammenhänge und auch die Gemeinschaft und doch Eigenständigkeit der drei Gemeinden war sehr verwirrend.

... und welche Eindrücke haben Sie jetzt?

Vieles habe ich gelernt, aber manches will trotzdem nicht klappen.

Wie sieht Ihr Arbeitsleben nach der Zeit im Mühlheimer Pfarrhaus aus?

"Nächster Termin - Pause" - habe ich mal eine Karte bekommen. Zunächst werde ich wieder Hausfrau sein und die Ferien genießen. Ansonsten bin ich gespannt, wo und wann Gott für mich eine neue Aufgabe hat.

Was werden Sie vermissen?



Die "Auszeit" vom Hausfrauenalltag mit der bleibenden Arbeit. Zu Hause schafft man immer nur im Kreis, nichts ist beständig, wenn man hinten fertig ist, kann man vorne

... und auf was verzichten Sie künftig gerne?

wieder anfangen.

In den Ferien auf den Wecker.

Bitte ergänzen Sie:

Drei Kirchengemeinden vereint, das bedeutet... viel Arbeit mit maximaler Konzentration, damit die Kir-

Kerstin Bleibel

maximaler Konzentration, damit die Kirchen im richtigen Ort bleiben (um nichts durcheinander zu bringen, bzw. alles in der richtigen Gemeinde zu haben).

Pfarrer Volz ist für mich . . . ein sehr gnädiger Chef; perfekt organisiert und trotzdem immer im Stress.

Das möchte ich noch sagen... Danke für die freundliche Aufnahme und die großzügige Vergebung der vielen Fehler.





Alteisensammlung in Mühlheim:

Altes Blech - guter Zweck

Am Samstag, den 06.10.2018, sammelt der Posaunenchor in Mühlheim Alteisen. Dieses sollte bis spätestens 9:00Uhr sichtbar an der Straße bereit gestellt werden. Weißwaren, also Waschmaschinen, Trockner, Kühlschränke usw., gehören nicht in die Sammlung. Diese bitte über Abfallunternehmen entsorgen.

Schwere, sperrige Dinge, bei denen Sie Hilfe benötigen, dürfen gerne schon vorher bei Roland Frommer, Tel. 8465, angemeldet werden. Wir helfen Ihnen gerne!

Der Erlös der Sammlung ist für die Arbeit des Posaunenchores bestimmt. Im Voraus schon ein herzliches Dankeschön!!

Michaelskirche Renfrizhausen:

Mesnerteam gesucht

Für die Michaelskirche in Renfrizhausen suchen wir 4-6 Personen, die es sich vorstellen können, in einem Team Mesnerdienste für die Gottesdienste, Beerdigungen und Hochzeiten zu übernehmen. An einen wöchentlichen Wechsel ist gedacht. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit können Sie auch eine Aufwandsentschädigung erhalten.

Natürlich würden wir uns auch freuen, wenn sich doch noch eine feste Mesnerin oder Mesner bewerben würde. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt.

Weihnachten im Tal:

Advent und Weihnachtsmarkt

Am Samstag, den 1. Dezember findet wieder ein Adventsbasar statt, auch dieses Jahr wieder auf dem Weihnachtsmarkt, allerdings in Renfrizhausen. Wir als Kirchengemeinde beteiligen am 1. uns Renfrizhausener Weihnachtsmarkt mit einem Stand. Wie in den vergangen Jahren gibt es Adventskränze und – gestecke. Auch der Bastelkreis war fleißig. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich weihnachtlich einstimmen.

Am Sonntag, den 2. Dezember laden wir dann ab 14.00 Uhr herzlich zum Adventsnachmittag in die Mühlbachhalle ein, wie immer mit buntem Programm. Es freuen sich viele Mitarbeiter auf Ihren Besuch



Miteinander Gottesdienst feiern verbindet:

Parament

Bei der Verabschiedung von Pfarrerin Sylvia Unzeitig wurde das Opfer nach ihrem Wunsch für ein rotes Parament für die Kapelle in Empfingen gesammelt, denn ein rotes gab es dort bisher nicht.

Die Paramente, die an Altar und Kanzel hängen, haben je nach Kirchenjahreszeit

eine andere Farbe. Bis in den Herbst hinein wird nun die Farbe Grün bestimmend sein, an Weihnachten und Ostern hängt ein weißes, im Advent und in der Passionszeit ein violettes Parament

Das rote Parament hängt an Pfingsten, an der Konfirmation, möglicherweise heim Gemeindefest, sowie bei einer Investitur. Im Kirchengemeinderat Empfingen haben die Mitglieder mehrmals über dieses Thema gesprochen. Denn an Pfingsten gibt es in Empfingen nur sonntags einen Gottesdienst. die

Konfirmation ist in St. Georg, das Gemeindefest liegt immer auf dem Erntedankfest (wo das grüne Parament angebracht ist) und eine Investitur ist so selten, dass man sagen muss: ein rotes Parament braucht man in der Kapelle in Empfingen an genau einem Tag im Jahr.



Deshalb kam man auf die Idee, statt eines Paramentes ein "Roll Up" anzuschaffen. Also ein ausfahrbares Banner. das mobil eingesetzt werden kann: Bei der Konfirmation in St. Georg genauso wie beim gemeinsam feiern Gottesdienst im Gemeindehaus heim Gemeindefest und an Pfingsten in der Kapelle. Seit einigen Wochen ist es nun da und kam schon mehrmals zum Einsatz, viel öfter als ein rotes Parament jemals zum Einsatz gekommen wäre.



Die fleißigen Helfer

Einfach mal Danke sagen:

Neuer Glanz in Empfingen

Beim jährlichen Putztag in diesem Frühjahr wurde der letzte verbliebene Baustaub eifrig entfernt. Wieder waren viele fleißige Hände aktiv: schwer zugängliche Fenster wurden geputzt, Gardinen gewaschen, Schränke, Lampen, Tische und Stühle grundgereinigt. Direkt unter dem neuen Dach wurden dort gelagerte Tische und Stühle gereinigt, so dass sie nun wieder bei Festen einsetzbar sind. Jetzt erstahlt das Haus wieder in neuem Glanz. Wir danken ganz herzlich allen Helferinnen und Helfern!

Georg Neumann

Erster Bauabschnitt abgeschlossen:

Dachausbau Empfingen

Im letzten Jahr wurde das Gebälk des Empfinger Gemeindehauses grundlegend saniert und die Dachdeckung wurde erneuert. Nach Abschluss der letzten Restarbeiten hat das Dach seinen ersten Winter mit Schnee und Wind gut überstanden. Wir danken al-

len Spendern, die diesen Bauabschnitt ermöglicht haben.

Weiterer Sanierungsbedarf besteht an der Verschalung der Giebel, deren Bretter teilweise morsch sind. Außerdem muss der Anstrich erneuert werden. In einem zweiten Bauabschnitt sollen diese Bereiche saniert werden. Wir hoffen, dass zusätzlich die Brandschutzauflagen inklusive einer Feuertreppe umgesetzt werden können, damit das Dachgeschoss im Sommer für Gottesdienste und kulturelle Veranstaltungen genutzt werden kann.

Hilfe erbeten:

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Spenderinnnen und Spendern, die unsere Projekte im letzten Jahr großzügig unterstützt haben. Für den Dachausbau im Gemeindehaus Empfingen kamen 1370€ zusammen. Für 745€ konnten wir neue Bibeln für das Gemeindehaus in Renfrizhausen anschaffen und für die allgemeine Gemeindearbeit wurden 1605€ gespendet.

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen die Projekte, die wir als Kirchengemeinde

angehen möchten und müssen, ans Herz legen. Informationen zu den Projekten des freiwilligen Gemeindebeitrags 2018 finden Sie in dem beigelegten Informationsblatt "Freiwilliger Gemeindebeitrag 2018". Wir danken für Ihre Unterstützung, die uns direkt und in vollem Umfang zugute kommt.



Zwei Tage großes Programm:

Gemeindefest in Empfingen

Samstag, 29. September 20.00 Uhr, ev. Gemeindehaus Empfingen

Konzert mit Heiko Bräuning: "Zwei Meilen weit"

"Wenn Dich einer nötigt, ihn eine Meile weit zu begleiten, so geh du mit ihm zwei Meilen weit." Aus diesem Bibelvers entwickelt der Musiker und Pfarrer Heiko Bräuning, begleitet von Pianist Michael Schlierf. ein abwechslungsreiches Programm, mit Vortrags- und Mitsingliedern, Videos und humorvollen Texten. Nachdenklich und immer wieder überraschend geht es ums Unterwegssein. Gemeinsam mit anderen, in der Gemeinschaft mit Gott, als Wegbegleiter und Wegbereiter. So möchte der Musikpoet ermutigen, Segen weiterzugeben, zu trösten und zu inspirieren. Einen Teil des Konzerts präsentierten Heiko Bräuning und sein Pianist Michael Schlierf gemeinsam mit dem Singkreis der Ev. Kirchengemeinde. Eintritt frei, eine Spende ist willkommen.



Sonntag, 30. September:

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in der Kapelle beim Friedhof

Anschließend ab 12.00 Uhr im ev. Gemeindehaus am Weiherplatz:

Mittagessen (Männerkochkurs)

Kaffee und Kuchen

Spieleangebot für Kinder

Stand mit 3D-Brillen (z. B. virtuelle Rundgänge im Kölner Dom, rasante Achterbahnfahrt)

Beim Kinderkonzert mit Mike Müllerbauer <u>Kinderkonzert Mike Müllerbauer:</u>

Mitsingprojekt Sunny-Kids

(s. Rückseite) werden auch die Sunny-Kids auf der Bühne stehen. Dazu gibt es ein Mitsingprojekt, zu dem Kinder ab dem Vorschulalter eingeladen sind.

Geprobt wir am Freitag, 7. und 14. September, jeweils von 14.30–16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Renfrizhausen. Am Freitag, 21. September ist vor dem Konzert eine Probe gemeinsam mit den Musikern in der Täleseehalle in Empfingen.

Infos und Ameldung bei Susanne Frommer (Telefon: 07454/8465).



HEIKO BRÄUNING IN CONCERT

Zwei Meilen weit

Lieder zur Motivation und Inspiration.

Lieder mit Ermutigung und Zuspruch.

SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 20.00 UHR

EVANGELISCHES GEMEINDE-HAUS EMPFINGEN.

EINTRITT FREI, EINE SPENDE IST WILL KOMMEN.







Noch immer nicht abgeschafft:

25 Jahre Tafeln in Deutschland

Seit 25 Jahren sind Tafeln aktiv im Kampf gegen Lebensmittelverschwendung und Armut. 1993 wurde in Berlin die erste Tafel gegründet.

"Nach 25 Jahren hat sich das Selbstverständnis der Tafeln gewandelt. Der Leitgedanke zielt nicht mehr darauf ab, sich selbst abzuschaffen. Es ist vielmehr Aufgabe von Gesellschaft und Politik, Lebensmittelverschwendung und Armut abzuschaffen. Solange dies nicht geschehen ist, wird es Tafeln weiterhin geben. Die Auflösung der Tafeln in Deutschland wäre vor dem Hintergrund immer größer werdender sozialer Probleme wie Alters- und Kinderarmut, Zuwanderung, Ausgrenzung und Landflucht unverantwortlich", sagte Jochen Brühl, Vorsitzender von Tafel Deutschland.

Neben der Ausgabe von Lebensmitteln sind soziale Projekte der Tafeln vor Ort von zentraler Bedeutung. "Tafeln ermöglichen Begegnung. Dieser soziale Aspekt ist für viele Tafel-Kunden ebenso wichtig wie die Unterstützung mit Lebensmitteln", so Jochen Brühl. "Menschen dürfen nicht länger das Gefühl haben, an den Rand gedrängt zu werden."

"Darf es ein bisschen MEAR sein?":

Tafelaktion

Wieder einmal möchten wir unsere sechzehn Konfirmanden ermutigen, dass auch sie sich für die sozialen Nöte der Mitbürgerinnen und Mitbürger engagieren.

Deshalb wollen wir in Zusammenarbeit mit dem "Sulzer Tafel- und Kleiderladen e.V." Menschen direkt vor den Ladentüren der Supermärkte in Empfingen und Sulz ansprechen, ob sie einen der benötigten Artikel zusätzlich einkaufen und im Anschluss für die Tafel spenden könnten.

Die Aktion findet am Samstag, den 15.09.2018 zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr statt. Bitte unterstützen Sie unsere Konfirmanden bei Ihrem Einkauf.



Filmtipp: Empfohlen von der Jury der Evangelischen Filmarbeit:

Los versos del olvidio - Im Labyrinth der Erinnerung

Schaufel um Schaufel fliegt die Erde aus dem Loch. Am offenen Grab auf einem alten Friedhof irgendwo in Südamerika. Ein greiser Friedhofsverwalter geht hier gemeinsam mit einem Totengräber seiner gemächlichen Arbeit nach. Würdevoll erzählt der Totengräber dem Verwalter, was er über den jeweils zu Bestattenden in Erfahrung gebracht hat: eine letzte Erinnerung gegen das Vergessen.

Der Friedhofsverwalter nimmt die posthumen Angelegenheiten todernst. Auch wenn er selbst keinen einzigen Namen mehr weiß – nicht einmal seinen eigenen. Als Regime-Schergen eines Tages seine Leichenhalle in Beschlag nehmen und dann eine Leiche zu viel zurückbleibt, sieht sich der eigentlich schon Pensionierte genötigt, eine letzte anständige Bestattung zu organisieren.

Der im Iran geborene Regisseur Alireza Khatami erzählt in seinem Film über eine Kultur des Vergessens und Verschweigens und über sanften Widerstand dagegen. Seine Geschichte trifft eine empfindliche Stelle vieler totalitärer Regime: ihre korrupte Erinnerungskultur. Sie lassen Unliebsames gerne verschwinden und versuchen, sich schlechter Erinnerungen zu entledigen.

In surrealen Bildern und mit märchenhaften Zügen inszeniert Khatami den Friedhof und sein Personal als einen Mikrokosmos der Gelassenheit inmitten eines autoritären Regimes.

Im Labyrinth der Erinnerung ist ein kritisches Sterbegedenken für eine Gesellschaft, die nicht mehr weiß, was sie vergessen hat. Und auch ein Denkzettel, dass in der Bewahrung von Erinnerungen Würde liegt. Selbst dann, wenn es keine schönen sind.

Kinostart am 12.07.2018. www.filmdesmonats.de



Die neuen Konfirmanden 2018/2019



Der neue Konfirmandenjahrgang 2018/2019

Aus Mühlheim:

Vanessa Bühner Lisa Droll Yannik Guhl Tom Kipp Jana Schaible

Aus Empfingen:

Finn Gruber
Anne Heger
Kai Killinger
Bas Rikken
Anna Schurr
Kimi Riedel (Fischingen)

Aus Renfrizhausen:

Leon-René Hedwig Jana Jüngling Marlon Kien Anna Kimmich Lea Sauter

Das Konfiteam:

Pfarrer Christoph Gruber Vikar Maximilian Schmid-Lorch Ilke Redel Pfarrer Thorsten Volz

ME&R AUF EINEN BLICK



Datum	Veranstaltung		
26. August Sonntag, 11.00 Uhr	gemeinsam feiern Gottesdienst	Kirchberg	Wandbühl
09. September Sonntag, 10.00 Uhr	Spaghettifest der Kinderkirche	Mühlheim, Renfrizhausen	Gemeindehaus
13. September Donnerstag, 9.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst	Mühlheim	Kilianskirche
15. September Samstag, 9.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst	Empfingen	Pfarrkirche St. Georg
15. September Samstag, ab 10.00 Uhr	Tafel-Aktion der Konfirmanden	Empfingen / Sulz	Lebensmittel- märkte
21. September Freitag, 16.00 Uhr	Konzert mit Mike Müllerbauer	Empfingen	Täleseehalle
29. September Samstag, 20.00 Uhr	Konzert mit Heiko Bräuning	Empfingen	Gemeindehaus
30. September Sonntag, 10.30 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest	Empfingen	Gemeindehaus am Weiherplatz
06. Oktober Samstag, 9.00 Uhr	Alteisensammlung des Posaunenchors	Mühlheim	
09. Oktober Dienstag 19.30 Uhr	Talk in der Schenke - Bestattungskultur im Wandel	Kloster Kirchberg	Schenke
31. Oktober Mittwoch	gemeinsam feiern Gottesdienst	Mühlheim	Kirche

Urlaub Pfr. Volz: 20.08.-09.09.2018: Die Vertretung bei Kasualien und Seelsorge übernimmt Pfr. Gruber.

Urlaub Vikar Schmid-Lorch: 20.08.-09.09.2018. **Urlaub Pfr. Gruber: 26.07.-19.08.2018:**Die Vertretung bei Kasualien und

Seelsorge übernimmt Pfr. Volz.









So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein! Jesaja 43,1





Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stürbe.

Johannes 11,25



EVANGELISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM, RENFRIZHAUSEN, EMPFINGEN



Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde trauert um

Ida Wilhelmine Wörner

Mesnerin

*21. Mai 1942

† 26. Juni 2018

Ida Wörner war von 1982 bis 1998 Mesnerin in der Kirchengemeinde Renfrizhausen. Sie zeichnete sich verantwortlich für den Unterhalt der Michaelskirche und das darin stattfindende gottesdienstliche Leben. Darüber hinaus engagierte sie sich mit großem Einsatz im vielfältigen gemeindlichen Leben und begegnete so den Menschen als freundliches Gesicht der Kirchengemeinde und der evangelischen Landeskirche.

In ehrendem Gedenken und in der Gewissheit der Auferstehung und der Güte Gottes nehmen wir Abschied.

Pfarrer Thorsten Volz

(1. Vorsitzender der Gesamtkirchengemeinde und der Kirchengemeinden Mühlheim und Renfrizhausen)

Pfarrer Christoph Gruber

(1. Vorsitzender der Kirchengemeinde Empfingen)

Dietmar Kuscha

(2. Vorsitzender der Gesamtkirchengemeinde und der Kirchengemeinde Mühlheim)

Fritz Schmid

(2. Vorsitzender der Kirchengemeinde Renfrizhausen)

Georg Neumann

(2. Vorsitzender der Kirchengemeinde Empfingen)

Termine im August

Monatsspruch aus 1. Johannes, 4,16

Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.

So., 05.08.2018 - 10. So. nach Trinitatis

09.15 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst (Pfr.in Fritz)

10.30 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst (Pfr.in Fritz)

So., 12.08.2018 - 11. So. nach Trinitatis

09.15 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst (Pfr. Volz)

10.30 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Volz)

10.30 Empfingen - Kapelle Gottesdienst (Pfarrer Hämmerle)

So., 19.08.2018 - 12. So. nach Trinitatis

09.15 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst (Pfr. Müller)

10.30 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst (Pfr. Müller)

Mi.. 22.08.2018

15.30 Empfingen - Seniorenheim Schanzgasse Ökumen. Gottesdienst (Diakon Gemeinder)

Do., 23.08.2018

15.30 Empfingen - Pflegeheim Rosengarten Ökumen. Gottesdienst (Diakon Gemeinder)

So., 26.08.2018 - 13. So. nach Trinitatis

11.00 "gemeinsam feiern"

auf dem Wandbühl - Gottesdienst

(Wandbühlteam und Pfr. Gruber)



Termine im September

Monatsspruch aus Prediger 3,11

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

 So., 02.09.2018 - 14. So. nach Trinitatis
 09.15 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst (Prädikant Siegl)

10.30 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst (Prädikant Siegl)

So., 09.09.2018 - 15. So. nach Trinitatis

09.15 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst (Prädikant Weißer)

10.30 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst (Prädikant Weißer)

10.30 Empfingen - Kapelle Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen (Pfr. Gruber)

Mi., 12.09.2018

15.30 Empfingen - Seniorenheim Schanzgasse Ökumen. Gottesdienst (Diakon Gemeinder)

Do., 13.09.2018

09.00 Mühlheim - Kilianskirche Einschulungsgottesdienst (Pfr. Volz u. Vikar Schmid-Lorch)

15.30 Empfingen - Pflegeheim Rosengarten Ökumen. Gottesdienst (Diakon Gemeinder)

Sa., 15.09.2018

09.00 Empfingen - St. Georg Einschulungsgottesdienst (Gemeindereferentin Perktold / Pfr. Gruber) **So.**, **16.09.2018** - 16. So. nach Trinitatis

09.15 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst (Pfr. Volz)

10.30 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst (Pfr. Volz)

11.00 Wandbühlgottesdienst (Pfr. Guber)

So., 23.09.2018 - 17. So. nach Trinitatis

09.15 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Vikar Schmid-Lorch)

10.30 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Vikar Schmid-Lorch)

So., 30.09.2018 - 18. So. nach Trinitatis

09.15 Mühlheim - Kilianskirche Gottesdienst (Pfr. Volz)

10.30 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst (Pfr. Volz)

10.30 Empfingen - Kapelle
Gottesdienst zum Erntedankfest
mit anschl. Gemeindefest
(Pfr. Gruber)



Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

Prediger 3,11



Termine im Oktober

Monatsspruch aus Psalm 38,10:

Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.

So., 07.10.2018 - Erntedank

- **09.15 Renfrizhausen** Michaelskirche Gottesdienst mit den Konfirmanden (Pfr. Volz)
- 10.30 Mühlheim Kilianskirche Gottesdienst mit den Kindergartenkindern und mit Taufe (Pfr. Volz)
- So., 14.10.2018 20. So. nach Trinitatis
- **09.15 Mühlheim** Kilianskirche Gottesdienst (Prädikant Weißer)
- 10.30 Renfrizhausen Michaelskirche Gottesdienst mit Kirchenchor (Prädikant Weißer)
- **10.30 Wiesenstetten** St. Stephanus Ökumenischer Familiengottesdienst (Pfr. Gruber u. Diakon Wurster)

Di., 16.10.2018

15.30 Empfingen - Pflegeheim Rosengarten Ökumen. Gottesdienst (Pfr. Gruber)

Fr., 19.10.2018

- **15.00 Empfingen** Seniorenheim Schanzgasse Ökumen. Gottesdienst (Pfr. Gruber)
- **So., 21.10.2018** 21. So. nach Trinitatis
- **09.15** Renfrizhausen Michaelskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Volz)

- **10.30 Mühlheim** Kilianskirche, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Volz)
- **So., 28.10.2018** 22. So. nach Trinitatis **09.15 Mühlheim** Kilianskirche.
- **09.15 Mühlheim** Kilianskirche, Gottesdienst (Pfr. Gössling)
- **10.30 Renfrizhausen** Michaelskirche Gottesdienst (Pfr. Gössling)
- 10.30 Empfingen Kapelle
 Gottesdienst mit Taufe
 (Regine Strobel und Pfr. Gruber)
- Mi., 31.10.2018 Reformationstag
- 19.00 Mühlheim Kilianskirche
 "gemeinsam feiern"
 Gottesdienst mit dem Singkreis
 (gemeinsam feiern-Team und
 Pfr. Gruber)

Termine im November

Monatsspruch aus Offenbarung 21,2

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet, wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

- **So., 04.11.2018** 23. So. nach Trinitatis
- **09.15 Renfrizhausen** Michaelskirche Gottesdienst (Prädikant)
- **10.30 Mühlheim** Kilianskirche, Gottesdienst (Prädkant)
- **So., 11.11.2018** drittletzter So.
- 10.30 Empfingen Gemeindehaus Gottesdienst zum Thema Taufe, mitgestaltet von den Konfirmanden und dem Konfi-Team, mit Taufen (Pfr. Volz und Pfr. Gruber

TERMINE



So., 18.11.2018 - vorletzter So.

09.15 Mühlheim - Kilianskirche, Gottesdienst (Pfr. Volz)

10.30 Renfrizhausen - Michaelskirche, Gottesdienst (Pfr. Volz)

10.30 Empfingen- St. Georg Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Musikverein (Pfr. Gruber/ Dekan Halter)

Mi., 21.11.2018 - Buß- und Bettag

16.30 Gemeindehaus - Tischabendmahl (Vikar Schmid-Lorch)

19.00 Renfrizhausen - Michaelskirche Ev. Messe und Abendmahl (Vikar Schmid-Lorch)

15.30 Empfingen Seniorenheim Schanzgasse
Ökumen. Gottesdienst mit Totenge
denken (Diakon Gemeinder)

19.00 Empfingen - Kapelle Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Gruber)

Do., 22.11.2018

15.30 Empfingen - Pflegeheim Rosengarten Ökumen. Gottesdienst mit Toten gedenken (Pfr. Gemeinder)

So., 25.11.2018 - Ewigkeitssonntag

09.15 Mühlheim - Kilianskirche
Gottesdienst mit Kirchenchor und
Totengedenken (Pfr. Volz)

10.30 Renfrizhausen - Michaelskirche Gottesdienst mit Totengedenken (Pfr. Volz)

10.30 Empfingen - Kapelle Gottesdienst mit Totengedenken (Pfr. Gruber) So., 02.12.2018 - 1. Advent

10.00 Mühlheim - Kilianskirche gemeinsamer Gottesdienst mit Begrüßung und Verabschiedung von Mitarbeitern (Pfr. Volz, Vikar Schmid-Lorch)



Wandbühlgottesdienste

So., 26.08.2018 und So., 16.09.2018 jeweils 11.00 Wandbühl beim Klos

Wandbühl beim Kloster Kirchberg (Pfr. Gruber) Anschließend Imbiss (Wurst, Weckle, Kaffee, Kuchen und Getränke)

Schlecht-Wetter-Telefon: 07485/8424020

Alle veröffentlichten Termine sind vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen.



Ansprechpartner von A-Z

Alle aktuellen Termine und zusätzliche Informationen zu den Veranstaltungen können auch auf den Homepages nachgelesen werden:

www.mehr-kirchengemeinde.de

www.evangelisch-in-empfingen.de

Beerdigungschor:

M Gisela und Wolfgang Heinzelmann

Tel. 07454/8521

Besuchsdienst:

E Christoph Gruber Tel. 07485/8424020

161. 0/463/64240

M/R Thorsten Volz Tel. 07454/98274

Bibel aktuell:

M/R Friedrich W. Schmid

Tel. 07454/89222

Empfinger Frühstück:

E Anke Reich

Tel. 07485/1515

Frauen im Gespräch:

E Anni Gallenmüller Tel. 07485/1342

Frauenkreis "Auszeit":

M/R Ingrid Göhring Tel. 07454/87313

Frauenkreis:

M/R Gisela Heinzelmann

Tel. 07454/8521

Frauentreff:

M/R Gisela Stocker

Tel. 07454/8243

Claudia Haack

Tel. 07454/87369

Ruth Schmid

Tel. 07454/89222

Gebetskreis für Frauen:

E Angelika Gamerdinger Tel. 07485/983626

Handarbeitstreff / Bastelkreis:

E Karin Effenberger

Tel. 07485/307

M/R Ilke Redel

Tel. 07454/87389

Hausmeisterin Gemeindehaus:

M/R Elke Müller

Tel. 07454/8543

E Emma Galwas-Waal Tel. 07485/9787879

Jugendtreff:

M/R/E Thorsten Volz

Tel. 07454/98274

Ilke Redel

Tel. 07454/87389

Jungschar:

M/R Leonie Dreiwurst

Lee Geissler

Kai Hofer

Tom Schon

Kinderkirche:

M Dietmar Stocker Tel. 07454/98222

R Martin Weiler

Tel. 07454/98393

E Dorothea Pfundstein

Tel. 07483/912764



Kirchenchor:

M/R Ingrid Wezel

Tel. 07454/8477

Kirchengemeinderat (KGR):

M Dietmar Kuscha

Tel. 07454/89484

R Friedrich W. Schmid Tel. 07454/89222

E Georg Neumann Tel. 07485/606

Vorsitzender des Gesamt-KGRs:

M Dietmar Kuscha

Tel. 07454/89484

Krabbelkäfer:

M/R Kathrin Baumann

Tel. 07454/980899

Julia Hegyi

Tel. 07454/8805017

Männerkochkurs:

E Rainer Reichensperger

Tel. 07485/983686

Mesnerin:

M Susanne Frommer

Tel. 07454/8465

R derzeit vakant

E Emma Galwas-Waal

Tel. 07485/9787879

Organist/-in:

M/R Ralf Rademacher

Tel. 07454/406775

M/R Ruth Schmid

Tel. 07454/89222

E/M/R Dr. Dorit Heger

Tel. 07485/72411

E/M/R Constance Herwanger Tel. 07485/983590

Pfadfinder Kings Scouts:

E Mirjam Plocher

Tel. 07454/92730

Posaunenchor:

M/R Roland Frommer

Tel. 07454/8465

Seniorenkreis 60plus:

E Christoph Gruber

Tel. 07485/8424020

Gabriele Philipp Tel. 07485/98123

Singkreis:

E Dr. Dorit Heger

Tel. 07485/72411

Sunny-Kids:

M/R Susanne Frommer

Tel. 07454/8465

Vitamin-C-Band:

M/R Familie Frommer

Tel. 07454/8465

Zwergentreff:

Uhr

E Marina Becker

Sarah Lehmann

RUFEN SIE UNS AN

Auf viele Fragen weiß das Service-Telefon der evangelischen Kirche eine Antwort:

SERVICE-Telefon 0800-50 40 60 2

Kostenloses Service-Telefon der evangelischen Kirche, Montag bis Freitag, 9 bis 18



Pfarramt Mühlheim-Renfrizhausen

Pfarrer Thorsten Volz Empfinger Str. 1

72172 Sulz-Mühlheim Tel. 07454/98274 Fax 07454/98275

Pfarramt.Muehlheim-am-Bach@elkw.de

Persönliche E-Mail: Thorsten.Volz@elkw.de

Vikar Maximilian Schmid-Lorch

Bei der Kirche 2 72172 Sulz-Mühlheim Tel. 07454/9761477 Persönliche E-Mail:

Maximilian.Schmid-Lorch@elkw.de

Homepage der Gesamtkirchengemeinde

www.mehr-kirchengemeinde.de

Kirchenpflege Ilke Redel

Tel. 07454/87389

E-Mail: kirchenpflegemuehlheim@arcor.de

Gemeindehäuser

Mühlheim/Renfrizhausen (GH-MR)

Mühlheimer Str. 43 72172 Sulz

Impressum:

Herausgeber: Gesamtkirchengemeinde Mühlheim

Redaktionsteam: Pfarrer Thorsten Volz (Verantwortlich i.S.d.P.),

Uli Bernhard, Pfarrer Christoph Gruber, Kerstin

Bleibel und Anke Reich

Erstellt: KW 27 in einer Auflage von 1.250 Exemplaren Druck: gemeindebriefdruckerei.de, 29393 Oesingen

Nächste Ausgabe: November 2018, Redaktionsschluss: 04. Oktober 2018

Bildnachweis: Volz (1); cap music (32) **Titelbild:** Rio-Andirrio-Brücke

Beilagen: Flyer: "Freiwilliger Gemeindebeitrag 2018"

Pfarramt Empfingen

Pfarrer Christoph Gruber

Weiherplatz 6 72186 Empfingen Tel. 07485/8424020

www.evangelisch-in-empfingen.de Pfarramt.Empfingen@elkw.de

Persönliche E-Mail:

Christoph.Gruber@elkw.de

Pfarramtssekretärin

I. V. Kerstin Bleibel Persönliche E-Mail: Kerstin.Bleibel@elkw.de

Sprechzeiten: Di. 10.00-12.00 Uhr

Do. 08.00-10.00 Uhr

Bankverbindung der Gesamtkirchgemeinde

BLZ 642 500 40 - Kto. 402 127

Kreissparkasse Sulz

IBAN DE23642500400000402127
BIC SOLADES1RWL (Rottweil)

Empfingen (GH-E)

Weiherplatz 6 72186 Empfingen



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Grafik: Rupp

Meine Sommerliste 2018

Findest Du nicht auch, dass man im Sommer ganz viel unternehmen kann? Schreibe zu jedem Buchstaben im ABC etwas auf, dass du mit deiner Familie oder mit deinen Freunden zusammen in diesem Sommer unternehmen möchtest.

A	B	C
D	E	F
G	H	I
J	K	L
M	N	0
P	Q	R
5	T	U
V	W	X
У	W Z	



Freitag, 21. September 2018, 16 Uhr

Täleseehalle, Empfingen

Eintritt pro Person (ab 5 Jahre): VVK 4 €, Tageskasse 5 €

Vorverkaufstelefon: 07485 / 8424021

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Empfingen in Kooperation mit Kath. Seelsorgeeinheit Empfingen – Dießener Tal, Kath. Kirchengemeinde Wiesenstetten und Ev. Allianz Oberer Neckar.